

Medieninformation

Clariden Leu mit Gewinnsteigerung

Zürich, 16. Februar 2010 – Clariden Leu hat das anspruchsvolle Jahr 2009 gut gemeistert und konnte den Reingewinn mit CHF 353 Millionen per Jahresende deutlich steigern – die verwalteten Vermögen sind auf CHF 102 Milliarden angestiegen. Zudem weist die Bank mit einer BIZ Tier 1 Kernkapitalquote von 24.6% eine sehr solide Kapitalbasis aus.

Die Clariden Leu Gruppe ('Clariden Leu') erzielte 2009 einen Reingewinn von CHF 353 Millionen, was einer Steigerung von 67% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Dieser Gewinn wurde einerseits aus dem operativen Geschäft und andererseits aus einem einmaligen Sondereffekt in Asien erwirtschaftet. Der Nettoertrag belief sich – unter weiterhin anspruchsvollen Marktbedingungen – auf CHF 1.1 Milliarden. Der Geschäftsaufwand reduzierte sich um 39% und betrug am Jahresende CHF 691 Millionen. Die Veränderung der operativen Kosten wurde durch den erwähnten Sondereffekt positiv beeinflusst. Zudem entstanden aufgrund der tieferen Transaktionsvolumen weniger Kommissionsaufwände. Trotz strategischen Rekrutierungen, insbesondere in Asien, konnten die übrigen operativen Aufwände dank striktem Kostenmanagement auf gleichem Niveau gehalten werden. In der zweiten Jahreshälfte 2009 konnte eine Beruhigung an den Märkten festgestellt werden, welche sich in einer Zunahme der Handelsaktivitäten der Kunden niederschlug. Daraus resultierte auch eine erfolgreiche Entwicklung bei den Strukturierten Produkten, welche vermehrt nachgefragt wurden.

Die verwalteten Kundenvermögen konnten 2009 um 9% auf CHF 102 Milliarden gesteigert werden. Der Neugeldabfluss betrug Ende Jahr CHF 0.5 Milliarden und ist mehrheitlich auf die Steueramnestie in Italien zurückzuführen. Die BIZ Tier 1 Kernkapitalquote hat einen ausgezeichneten Wert von 24.6% erreicht und liegt somit weit über dem Branchendurchschnitt und den regulatorischen Erfordernissen. Die Cost/Income Ratio lag bei 67%. Diese erfreuliche Zahl ist das Ergebnis eines konsequenten Kostenmanagements und untermauert die hohe Profitabilität, welche Clariden Leu weiterhin ein hohes Mass an Stabilität sichern soll.

Clariden Leu hat 2009 das Private Banking- und Produktegeschäft konsequent auf die zukünftigen Herausforderungen ausgerichtet und ist daher für künftiges Wachstum gut positioniert. Hans Nützi, CEO von Clariden Leu, kommentiert: "Wir sind zuversichtlich, dass die hohe Finanzkraft und Profitabilität sowie unsere hoch qualifizierten Mitarbeitenden in einem weiterhin anspruchsvollen Umfeld die Basis für ein erfolgreiches 2010 bilden".

Clariden Leu Gruppe: Zahlen im Kurzüberblick (US-GAAP)

31. Dezember 2009, in CHF Mio.	2009	2008
Nettoertrag	1 104	1 391
Geschäftsaufwand	691	1 131
Reingewinn	353	212
Cost/Income Ratio ¹⁾	67%	56%
Assets under Management (in CHF Mia.)	102	94
Neugeldzufluss (in CHF Mia.)	-0.5	-1.1
BIZ Tier 1 Kernkapitalquote	24.6%	17.2%

1) Berechnung Cost/Income Ratio: Geschäfts- ohne Kommissionsaufwand, Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellem Anlagevermögen, Änderungen in Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verlusten im Verhältnis zum Nettoertrag abzüglich Kommissionsaufwand.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Urs Fehr, Head Communications, Clariden Leu AG
Telefon direkt: +41 (0) 58 205 31 61; urs.fehr@claridenleu.com

Eveline Oehrli, Media Relations, Clariden Leu AG
Telefon direkt: +41 (0) 58 205 37 10; eveline.oehrli@claridenleu.com

Clariden Leu AG ist eine exklusive Schweizer Privatbank mit über 250 Jahren Erfahrung im Swiss Private Banking. 1755 in Zürich gegründet, bietet Clariden Leu AG massgeschneiderte Lösungen, die auf jeden Kunden individuell und persönlich abgestimmt werden, und Produkte, die sich im Markt etabliert haben und in ihrer Kategorie zur Spitze zählen. Clariden Leu AG ist eine der grössten Privatbanken der Schweiz und betreut vermögende Privatkunden, externe Vermögensverwalter und institutionelle Kunden an ihrem Hauptsitz an der Zürcher Bahnhofstrasse sowie an zahlreichen Standorten in der Schweiz und weltweit.
